

Akiem unterzeichnet neuen Rahmenvertrag über 100 Traxx-Mehrsystemlokomotiven mit Alstom

- Der erste Abruf umfasst 65 Traxx Universal-Mehrsystemlokomotiven
- Der Rahmenvertrag ermöglicht Akiem den Ausbau seiner Aktivitäten und die Erschließung neuer Strecken von Frankreich nach Italien, zu den Nordhäfen und nach Mitteleuropa mit insgesamt 12 Ländern
- Die neuen Lokomotiven werden den wachsenden Bedarf des Eisenbahnmarktes sowohl im Güter- als auch im Personenverkehr decken
- Mit diesem Auftrag will Akiem zur Modernisierung des Schienengüter- und Personenfernverkehrs in Frankreich und Europa beitragen.

17. Juli 2023 – Alstom, Weltmarktführer für intelligente und nachhaltige Mobilität, und Akiem, eine europäische Leasinggesellschaft für Schienenfahrzeuge, haben einen Rahmenvertrag über 100 Traxx Universal-Mehrsystemlokomotiven (MS3) unterzeichnet. Der erste Abruf umfasst 65 Lokomotiven, der Gesamtwert des Rahmenvertrags beläuft sich auf 500 Millionen Euro. Mit umfangreichen Investitionen auf Korridoren von Frankreich in 12 andere europäische Länder unterstreicht Akiem seine Führungsrolle auf dem europäischen Leasingmarkt und sein Ziel, zu den dynamischen Entwicklungen auf dem Schienenmarkt beizutragen.

Die Traxx-Mehrsystemlokomotiven zeichnen sich durch einen optimierten Energieverbrauch aus und können sowohl im Güter- als auch im Personenverkehr mit einer Geschwindigkeit von bis zu 160 Kilometern pro Stunde eingesetzt werden. Sie werden in 12 europäischen Ländern zum Einsatz kommen: Deutschland, Österreich, Schweiz, Frankreich, Italien, Belgien, Niederlande, Luxemburg, Ungarn, Polen, Tschechien und Slowakei. Als ein einzigartiges Merkmal für Mehrsystemlokomotiven wird ein Teil der Loks mit der sogenannten „Last Mile“-Funktion, die das Anfahren von Häfen, Terminals oder Industriestandorten ohne Rangierlokomotive ermöglicht.

Alle Lokomotiven werden mit dem führenden Signalsystem Atlas ausgestattet sein, Alstoms fahrzeugseitiger Lösung für das Europäische Zugsicherungssystem (ETCS). Dieses System verfügt über die größte Abdeckung von Ländern und Strecken, sowohl im ETCS- als auch dem Betrieb von Altsystemen, sowie eine hervorragende „Two out of three“-Architektur.

Kevin Cogo, Vice-President, Rolling Stock, Locomotives & Components, Alstom DACH, sagte: „Wir sind sehr stolz darauf, dass Akiem seine Lokomotivflotte mit seiner größten Einzelbestellung von Traxx-Lokomotiven für eine bedeutende Anzahl von Ländern erweitert. Dank dieses Vertrags werden sowohl Akiem als auch Alstom ihre starke Position bei Lokomotiven in verschiedenen Korridoren, einschließlich ihres Heimatmarktes, ausbauen.“

Fabien Rochefort, CEO von Akiem, fügte hinzu: „Akiem ist hocherfreut, diesen neuen Auftrag an Alstom zu vergeben. Wir investieren kontinuierlich in unser Lokomotiven-Portfolio, um unsere Kunden zu bedienen und neue Marktpositionen zu entwickeln. Diese Investition in den Bestand wird es uns ermöglichen, neue effiziente und nachhaltige Strecken anzubieten, die zu einer

stärkeren Verkehrsverlagerung auf die Schiene in Europa beitragen werden. 55 Lokomotiven im Rahmen dieses Auftrags werden von Frankreich aus in Richtung Europa verkehren, in einem Kontext, in dem es in den letzten zehn Jahren keine Lieferungen gab. Wir beabsichtigen, mit der Unterstützung unserer Wartungs- und Serviceteams zur Modernisierung des Schienengüter- und Personenverkehrs in Frankreich beizutragen und Innovation und Wettbewerb zu fördern.“

Die Endmontage soll am Alstom-Standort in Kassel erfolgen. Die Auslieferung der Einheiten von ist für den Zeitraum zwischen 2025 und 2028 vorgesehen.

Alstom™, Traxx™ und ATLAS™ sind geschützte Marken der Alstom-Gruppe.

Über Alstom Alstom setzt sich aktiv für eine kohlenstoffarme Zukunft ein, indem es innovative und nachhaltige Mobilitätslösungen entwickelt und fördert, die die Menschen gerne nutzen. Alstom bietet seinen Kunden das breiteste Produktportfolio der Branche. Dazu zählen Hochgeschwindigkeitszüge, U-Bahnen, Monorails und Straßenbahnen sowie schlüsselfertige Systeme und Dienstleistungen. Auch Infrastruktur, Signaltechnik und digitale Mobilitätslösungen gehören zum Portfolio. Mit seiner Präsenz in 63 Ländern und über 80.000 qualifizierten Mitarbeitern aus 175 Nationalitäten konzentriert das Unternehmen seine Fähigkeiten in den Bereichen Design, Innovation und Projektmanagement dort, wo Mobilitätslösungen am dringendsten benötigt werden. Alstom ist in Frankreich börsennotiert und erzielte für das am 31. März 2023 zu Ende gegangene Geschäftsjahr einen Umsatz von 16,5 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie unter www.alstom.com.

Über Akiem Akiem ist ein führender europäischer Anbieter von Dienstleistungen für Bahnbetreiber, Hersteller und lokale Behörden. Das Unternehmen verfügt über eine Flotte von 740 Lokomotiven sowie über 160 Personenwagen; es bietet Lösungen für die gesamte Wertschöpfungskette des rollenden Materials. Akiem hat über 90 Kunden und ist in 22 europäischen Ländern vertreten. Die meisten seiner >330 Mitarbeiter sind in Frankreich, Deutschland, Schweden, Italien, Ungarn, Polen und dem Vereinigten Königreich tätig. Akiem betreibt ein umfassendes ECM-zertifiziertes industrielles Ökosystem, das sich auf ein europaweites Netzwerk von Werkstätten und ein umfangreiches Ersatzteillager für die Instandhaltung des rollenden Materials stützt, das den Kunden zur Verfügung gestellt wird. Akiem ist zu 100 % im Besitz von CDPO, einer globalen Investmentgruppe, die sich stark für die Entwicklung einer kohlenstoffarmen Infrastruktur engagiert. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.akiem.com.

Kontakte

Alstom Headquarters
Philippe MOLITOR - Tel.: +33 (0)7 76 00 97 79
philippe.molitor@alstomgroup.com

Alstom Deutschland
Jörn BISCHOFF - Tel.: +49 (0)1 74 92 50 348
joern.bischoff@alstomgroup.com

Alstom Investor Relations
Martin VAUJOUR - Tel.: +33 (0) 6 88 40 17 57
martin.vaujour@alstomgroup.com

Estelle MATURELL ANDINO - Tel.: +33 (0) 6 71 37 47 56
estelle.maturell@alstomgroup.com

Akiem
Valérie BARRAL - Tel.: +33 (0)7 63 14 79 67
Valerie.barral@akiem.com